
Aktennotiz

Betreff **Arbeitskreis Kultur- und Bildungszentrum (KuB)**
13. Sitzung am 04.12.2009

Regionalbüro Bad Oldesloe, Pferdemarkt 22b. 23843 Bad Oldesloe

Projekt-Nummer: 13999

08.01.2010

Name Thomas Reinertz | Tel.: 04531.169444| Fax: - 04531.169443

E-Mail thomas.reinertz@dsk-gmbh.de

1.) Nachbesprechung des Wettbewerbes

Am 25.11. des Jahres fand die Preisgerichtsitzung zum Wettbewerb statt. Sie zeichnete sich durch eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten aus. Die Favoritenrunde der 3 Preisträgerentwürfe war relativ klein und homogen. Das Ergebnis der Siegerarbeit fiel einstimmig aus. Hervorgehoben wird insbesondere die gute Beratung durch das Fachpreisgericht und die kooperative Arbeit des Vorsitzenden.

Die Wettbewerbsarbeiten werden in der Zeit vom 09.12. – 18.12. im Rathaus ausgestellt.

An das Wettbewerbsverfahren schließt sich das Auftragsvergabeverfahren an. Im Focus stehen die Baukosten, der Abgleich der Funktionalitäten, die (abschnittsweise) Realisierbarkeit sowie das Honorarangebot der 3 Preisträger. Das Verfahren soll von der Firma Drost-Consult begleitet werden und voraussichtlich im April abgeschlossen sein. Die Mitglieder des Arbeitskreises werden über die entsprechende Vorlage an den HA (14.12.2009) informiert.



1. Preis



2. Preis



3. Preis

Näheres siehe: http://www.badoldesloe.de/Homepage_Stadt_OD/HPCContent_Stadtumbau_West/KUB/Architektenwettbewerb.php

2.) Organisation / Betriebsform des KuB

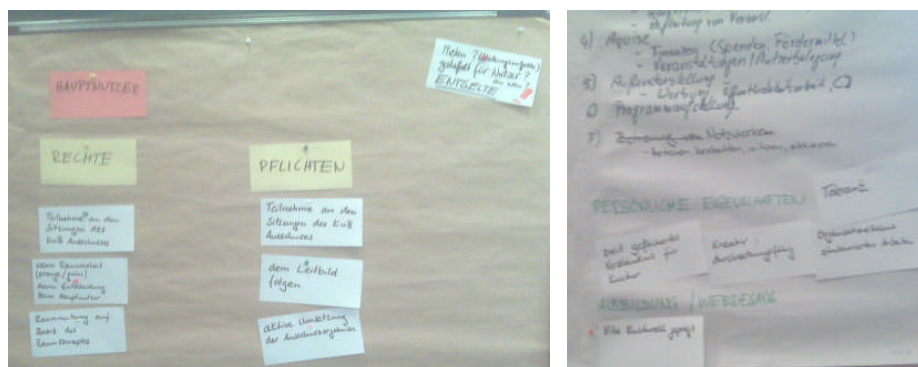
Die heutige Beratung knüpft eng an die 12. Sitzung des Arbeitskreises an. Die vorliegende Aktennotiz ist ergebnisorientiert aufbereitet. Dies dient über die Dokumentation des Arbeitsstandes hinaus einerseits der weiteren Fortschreibungsmöglichkeit andererseits der Informationsübertragung in ein schriftlich zu fassendes Betriebskonzept.

Insofern gehen die folgenden Darstellungen über eine Aktennotiz hinaus und verstehen sich als Ergebnisdokumentation zum erreichten Diskussionsstand. Im Fokus stehen

Einen Besprechungsschwerpunkt bildeten die Anforderungen an den KuB-Manager / das KuB-Management:

- Die sachlichen Anforderungen werden durch die Aufgaben des KuB-Managements bestimmt;
- Die fachlichen Anforderungen können sich aus der Qualifikation und / oder der (kulturellen Lebens-) erfahrung ergeben. Beides sollte gleichwertig behandelt werden können;
- Die persönlichen Anforderungen, welche mit den Stichworten Kultur-Diplomat, breit gefächertes Verständnis, kreativ, durchsetzungsfähig, tolerant, organisatorisches Geschick, strukturierte Arbeitsweise benannt werden.

Abb.: Nachrichtliche Wiedergabe der Flipchart - Ergänzungen

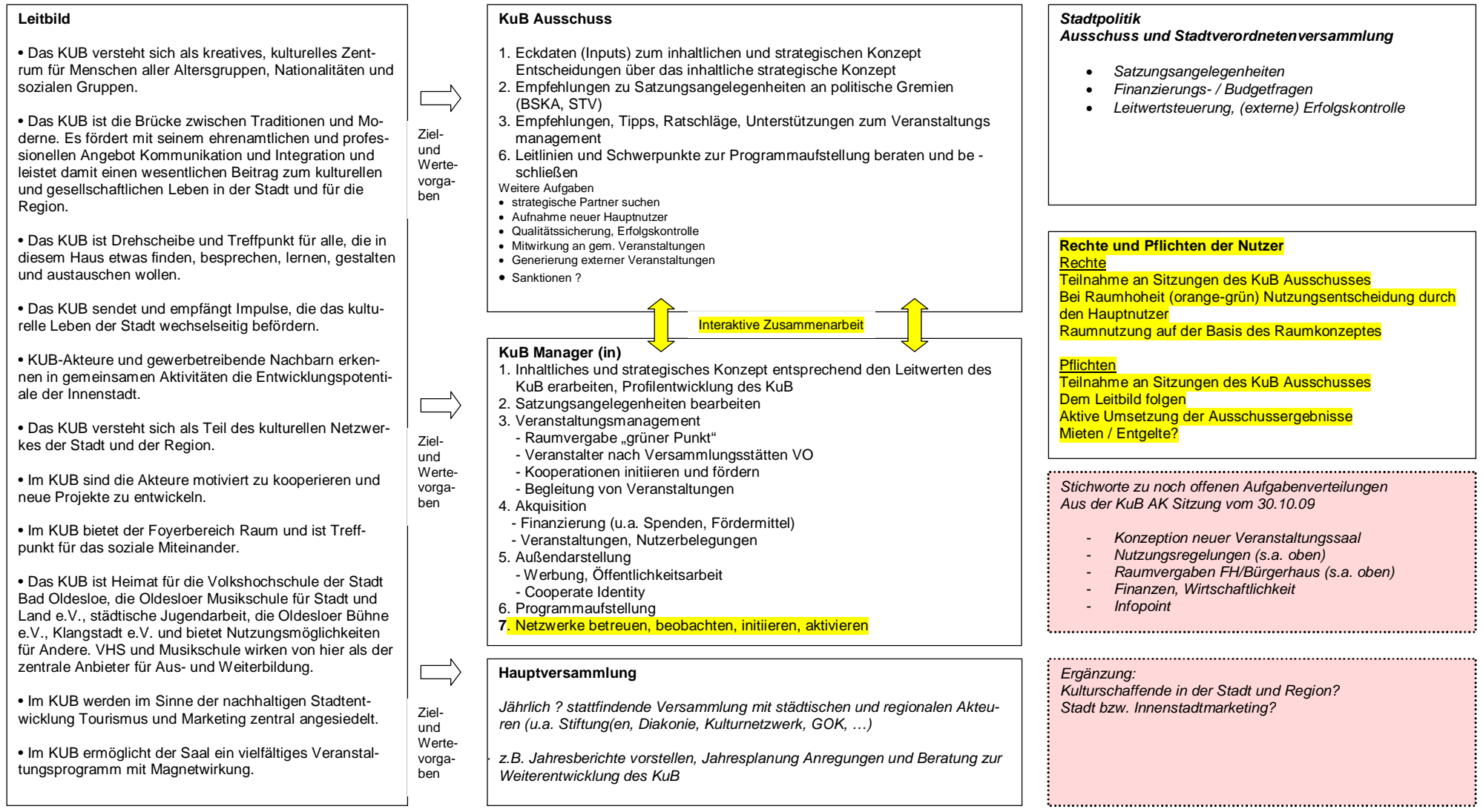


(Inhalte der Abb.: siehe oben und in der nachstehenden Übersicht)

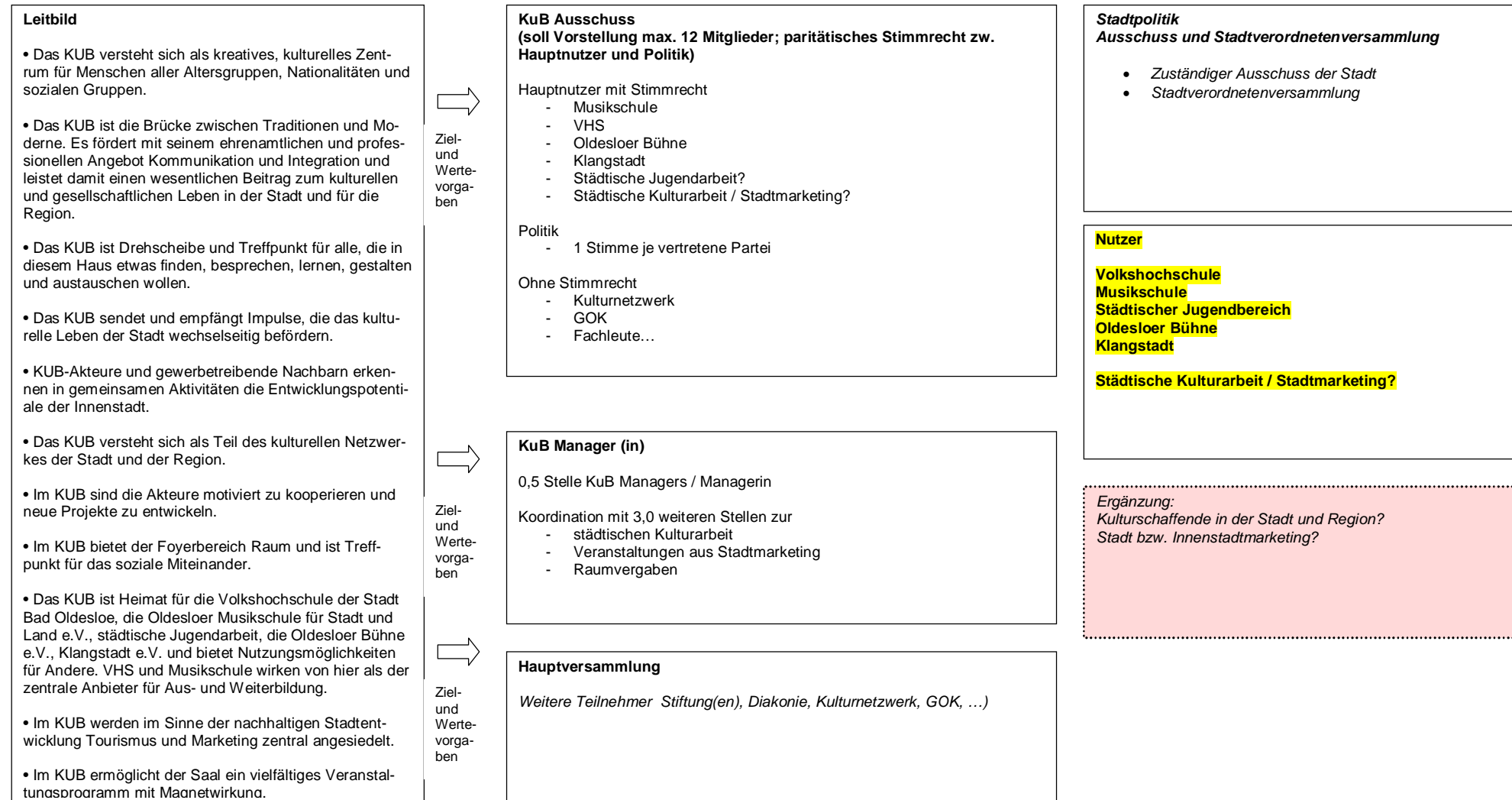
Ergänzungen zum vorausgegangenen Protokoll sind im Folgenden farbig markiert. Kursive Angaben sind nicht abschließend beraten.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Diskussion zur Betriebsform nicht abgeschlossen ist.

Ziele und Aufgaben Kultur- und Bildungszentrum Bad Oldesloe – Betriebskonzept (Entwurf, Stand 04.12.2009)



Organisation Kultur- und Bildungszentrum Bad Oldesloe – Betriebskonzept (Entwurf, Stand 4.12.2009)



**Kurzerläuterungen zum Betriebskonzept
(erste Ansätze basierend auf dem Diskussionsstand vom 30.10.09 und vom 04.12.09)**

Das Betriebskonzept basiert auf den breit angelegten Beteiligungsveranstaltungen der Oldesloer Kulturinteressierten. Inhaltlich entwickelt wurde es durch die Arbeit des Arbeitskreises KuB aufgestellt, parallel zur baulichen Entwicklung. Damit liegt ein eng an den Zielgruppen und Nutzern orientiertes Konzept vor.

1.) Rechtsform

Die Stadt Bad Oldesloe ist Eigentümerin der Immobilie und wird diese betreiben. Dies gilt insbesondere für die Startphase des KuB im Sinne einer Anschubunterstützung.

Zugleich wird eine angemessene Beteiligung, Mitwirkung und Mitentscheidung der Nutzer gewährleistet. Dies spiegelt sich in der dargestellten Organisationsform im Hinblick auf die Aufgabenverteilung, Kompetenzen und Organisation wieder.

2.) KuB Ausschuss

Der KuB Ausschuss bildet das zentrale Steuerungselement für die Aktivitäten des Oldesloer Impulsprojektes. In veränderter Form ist der KuB Ausschuss der Nachläufer des KuB Arbeitskreises, der vorbereitend für die Entwicklung des KuB tätig war.

Besonderes Kennzeichen des KuB Ausschusses ist seine ausdifferenzierte Besetzung. Im KuB Ausschuss sind

- die ständigen Nutzer (mit Stimmrechten)
- Vertreter der Politik sowie (mit Stimmrechten)
- der KuB – Manager, weitere Einrichtungen und ggf. Fachleute (jeweils ohne Stimmrecht) vertreten.

Die Größe des Arbeitskreises soll 12 Mitglieder nicht überschreiten, um eine kreative Arbeitsfähigkeit des Ausschusses zu gewährleisten. Das Stimmverhältnis der stimmberechtigten Mitglieder zwischen Nutzern und Politik wird gleichrangig bzw. paritätisch geteilt.

3.) KuB Manager

Dem KuB Manager obliegen die Aufgaben des Betriebsgeschäftes des KuB. Hierzu gehören im zusammenfassenden Überblick zunächst die tagesbetrieblichen Aufgaben.

Darüber hinaus ist der KuB Manager auch die konzeptionelle und programmatische Weiterentwicklung, Finanzierung und (Teilbereiche des Controllings?) zuständig. Letztere Aufgaben bedürfen den engen Abstimmung mit dem KuB Ausschuss.

4.) Nutzer

Die Nutzer haben entsprechend der Raumplanung das Recht (ihre) Räume zum vorgesehenen Zweck zu nutzen. Zugleich verpflichten sie sich zu einer aktiven Mitwirkung an der Kulturarbeit des KuB.

5.) Hauptversammlung

Die Hauptversammlung versteht sich als breite Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeit für alle Oldesloer Kulturschaffenden. U.a. fungiert die Hauptversammlung auch als „Auffang“ für weitere Akteure, die aufgrund der bewusst begrenzten Zahl der Mitglieder im KuB Ausschuss dort nicht mitwirken können.

3. Nächstes Treffen des KuB Arbeitskreises

Das nächste Treffen des Arbeitskreises ist auf

**Donnerstag, den 14.01.09 um 19:00 Uhr abends
voraussichtlich wieder im Ostdeutschen Raum**

terminiert.

für die Notiz
gez. Reinertz
